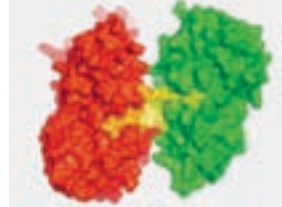


Neu bewilligte Forschungsprojekte

**Liste der bewilligten Anträge
pro Kategorie und Unterkategorie 2006 bis 2008
Klinische und klinisch orientierte Krebsforschung**



Regulation von Zellwachstum, Differenzierung und Zelltod

Funktion und prognostische Bedeutung des Cancer/Testis Antigens CT45

Analysen zur Rolle von DMBT1 im nicht-kleinzelligen Lungenkarzinom

Wirkung von extrazellulären Nukleotiden und purinerem Signaling auf

akute Graft-versus-Host-Erkrankung und Graft-versus-Leukämie-Effekte

Rolle von onkogenen PIM-Proteinkinasen in der Pathogenese und

Therapie von bösartigen Erkrankungen des blutbildenden Systems

Pathogenetische Mechanismen deregulierter NFκB-Aktivität im klassischen
und lymphozytenprädominanten Hodgkin-Lymphom

Molekulare Mechanismen der Resistenz maligner B-Zell-Lymphome

gegenüber antikörperbasierten Tumorthérapien und Möglichkeiten von
deren therapeutischer Modulation

Interaktion des humanen DNA-Mismatch-Reparatur-Proteins MLH1

mit apoptoseassoziierten Proteinen bei der molekularen Pathogenese des
kolorektalen Karzinoms

Funktionelle Charakterisierung deregulierter TNF/Todesrezeptoren

in den malignen Hodgkin-/Reed-Sternberg-Zellen

FoxO-Transkriptionsfaktoren als molekulares Therapieziel in

B-Zell-Lymphomen

Sind das Onkogen HDMX und seine Spleißvarianten neue Prognosefaktoren

und mögliche Ziele einer molekularen therapeutischen Intervention

im humanen Ovarialkarzinom?

Notch-1 und die Lymphomgenese – von der Genexpressionsanalyse humaner

Zelllinien und Tumorbiopsien zur funktionellen Validierung in vivo

Molekulargenetische und funktionelle Untersuchungen zur Pathogenese

des Medulloblastoms im Ptch/Nos2-Knock-out-Mausmodell

Mechanismen der Entstehung des adrenalen Inzidentaloms

Hemmung der Funktion von Myc in humanen Tumoren
Funktionsanalyse und therapeutische Hemmung des E6-Onkogens
humaner Papillomviren durch RNA-Interferenz
Funktionelle Interaktion deregulierter Notch- und NF- κ B-Signalwege
in lymphatischen Neoplasien
Charakterisierung und biologische Bedeutung von differenziell
exprimierten Src-Proteinen in malignen Tumoren
Induktion genomischer Instabilität als Grundlage virusvermittelter
Onkogenese

Immunologie und Entzündung

Steigerung der Tumorselektivität durch duales Targeting:
Rekombinante Antikörper-Derivate gegen CD19, HLA-Klasse II und
Fc-Rezeptoren zur Behandlung maligner B-Zell-Erkrankungen
Untersuchungen zur Funktionalität humaner regulatorischer T-Zellen
und deren klinischen Verwendung in der allogenen hämatopoetischen
Stammzelltransplantation
Neue anti-fibrotische Therapieansätze zur Behandlung der
chronischen Graft-versus-Host-Erkrankung nach allogener
hämatopoetischer Stammzelltransplantation
Analyse der angeborenen Immunantwort gegenüber *Aspergillus fumigatus*
bei Patienten nach allogener Stammzelltransplantation
Bestimmung neuer prädiktiver Marker zur Früherkennung einer
drohenden akuten Graft-versus-Host-Disease
Molekulare Charakterisierung von tumor spezifischen T-Zellen von
Patienten mit malignem Melanom

Tumorstamminologie und toxische Kanzerogenese

Untersuchung der Virusgenese bei der Prostatakarzinomentstehung
Die Gedächtnis-B-Zell-Antwort gegen das humane Cytomegalovirus.
Bedeutung für den Verlauf der Infektion bei Patienten nach
Stammzelltransplantation

Leukämien und Immundefizienz (AIDS)

Präklinische Untersuchungen zum adoptiven Transfer humaner CD4⁺CD25⁺
regulatorischer T-Zellen nach allogener Stammzelltransplantation
Untersuchung von Biomarkern und Pathomechanismen der
chronischen Graft-versus-Host-Krankheit

- Fertilitätserhalt bei Krebserkrankung: Wie hoch ist die Gefahr der Übertragung von malignen Zellen durch Transplantation von kryokonserviertem Ovarialgewebe?
- Identifizierung, Charakterisierung und Monitoring von minimaler Rest-erkrankung (MRD) bei Kindern mit akuter lymphatischer Leukämie (ALL)
- Identifizierung von tumorrelevanten antisense-RNA-Transkripten
- Identifizierung CD56-abhängiger Signalkaskaden zur Therapie aggressiver CD56-positiver Leukämien/Lymphome
- Identifikation sekundärer Mutationen bei MLL-AF4-positiver akuter lymphoblastischer Leukämie mittels hochauflösender SNP-Microarrays
- Untersuchungen zur primären Resistenz von leukämischen Blasten der akuten myeloischen Leukämie (AML) auf FLT3-Tyrosinkinase-Inhibitoren (FLT3-TKI)
- Immunüberwachung von malignen hämatopoetischen Erkrankungen durch NK-Zellen: Rolle des CD137/4-1BB-Rezeptors und seines Liganden

Gastrointestinaltrakt und endokrines System

- Der Beitrag interferonregulierter Chemokine zur Tumorprogression und Metastasierung kolorektaler Karzinome
- Frühe Läsionen in der duktalem Pankreaskarzinogenese: Identifizierung potenzieller diagnostischer Marker und therapeutischer Ziele
- Evaluation zweier neuer Therapieansätze – Inhibition von Proteasom und Aurorakinasen zur Behandlung undifferenzierter Schilddrüsentumore
- Sekretom und Zellmembran-Proteom mikrosatelliteninstabiler Tumoren: Hochspezifische Zielstrukturen für neue individualspezifische Diagnostik- und Therapie-Ansätze
- Entkopplung von Proliferation und Differenzierung durch Ausfall der c-myc-Expressionskontrolle in kolorektalen Karzinomen
- Epigenetische Alterationen und ihre therapeutische Relevanz beim Magenkarzinom
- Das lokale Angiotensin-System als potenzielle Zielstruktur für die Behandlung des Magenkarzinoms
- Entwicklung einer selektiven Tumorthherapie mithilfe von radioaktiv markierten Liganden des Tumor-Endothelial-Markers-5 (TEM5)

Lunge und Atemwege

Untersuchung von Osteopontin als endogener Marker der Tumorphoxie und therapeutisches Target in der Strahlentherapie solider Tumoren
Integration funktionaler und vierdimensionaler Bildgebung in die Präzisionsbestrahlung des lokal fortgeschrittenen nicht kleinzelligen Bronchialkarzinoms

Urogenitaltrakt

HAG-2 und HAG-3 als potenzielle neue Diagnostikmarker für das Prostatakarzinom
Definition spezifischer Proteinmuster für fortgeschrittene (metastasierte) Harnblasentumore zur individuellen Prognosebestimmung und Therapiewahl
Die Bedeutung von SPOC1 für Entstehung, Entwicklung, Progression und Prognose von epithelialen Ovarialkarzinomen
Das mikroRNA-Profil als diagnostischer und prognostischer Marker des Prostatakarzinoms
Molekulare Differenzialdiagnose chromophober Nierenzellkarzinome und Nierenonkozytome

Brustdrüse

Einfluss von Mammographie-Röntgenstrahlung auf die genomische Stabilität BRCA1- und BRCA2-heterozygoter Zellen von für Brustkrebs prädisponierten Personen
Bedeutung des Expressions-Profiles von Steroidhormonrezeptor-Varianten für Prognose und Therapie des Mammakarzinoms

Haut und malignes Melanom

Einfluss von immune-response-related Genpolymorphismen auf Prognose und Therapieansprechen von Melanompatienten
Einflüsse humaner Hautmastzellen auf Entstehung und Progression von Hauttumoren
Identifikation, Evaluierung und funktionelle Charakterisierung von molekularen Biomarkern der ex-vivo Chemosensitivität und des klinischen Chemotherapie-Erfolgs beim malignen Melanom
Untersuchungen zur Bedeutung von CFLIP-Isoformen bei der Tumorprogression humaner Plattenepithelkarzinome

Die systemische Progression maligner Melanome: Vergleichende Array-CGH-Analyse von Primärtumoren und lymphogen disseminierten Tumorzellen
Einflüsse humaner Hautmastzellen auf Entstehung und Progression von Hauttumoren

Nervensystem und Schmerz

Tumorstammzellen in embryonalen Tumoren des peripheren autonomen Nervensystems bei Kindern

Maligne Progression bei Meningeomen: Zytogenetisches Progressionsmodell

Untersuchungen zur dualen Pathologie bei tumorassoziierten

Temporallappenepilepsien

Identifikation neuer Mechanismen bei der diffusen Invasion von

Glioblastomen (II)

Molekulare Charakterisierung der Translokation t(7;9)(p21.1;p21.3) und der beteiligten Gene ITGB8, KIAA1797 und MLLT3 in malignen Gliomen

Metastasierung und paraneoplastische Syndrome

Bedeutung zirkulierender Mikropartikel für die Thrombogenese bei Malignomen

Diagnostik- und therapieorientierte Forschung

Charakterisierung von kryptischen genomischen Imbalancen bei zytogenetisch unauffälligen Myelodysplastischen Syndrom-(MDS)-Patienten und Korrelation mit klinischen Parametern

Vakzinierung mit PSA- und pSCA-Peptiden mit dendritischen Zellen (DC) oder Adjuvans bei Patienten mit PSA-Rezidiv nach radikaler Prostatatektomie aufgrund eines Prostatakarzinoms

Bedeutung pharmakogenetischer Polymorphismen in EGF-Rezeptor und Presenilin 1 für die Entwicklung von Hauttoxizität beim Einsatz von Inhibitoren der EGF-Rezeptortyrosinkinase zur Tumortherapie

Ganzkörper-Bildgebung, gesteuerte Kompartiment-Bestrahlung in Kombination mit Hochdosis-Chemotherapie und Stammzelltransplantation beim Ewing-Tumor

Radioaktiv markiertes Iod-Metomidat in der Diagnostik und Therapie von Nebennierentumoren

Einfluss von Mammographie-Röntgenstrahlen auf die genomische Stabilität BRCA1- und BRCA2- heterozygoter Zellen von für Brustkrebs prädisponierten Personen

Antagonisierung der anti-apoptotischen Wirkung der Hämoxxygenase 1
bei Leberzellkarzinomen – Verbesserung der Chemotherapie

Immuntherapie

Identifizierung und Evaluierung neuer anti-apoptotischer melanom-
und pankreaskarzinomassoziierter (Tumor-)Antigene für immun-
therapeutische Ansätze

Rekombinante CD20-gerichtete bispezifische Antikörper zur effektiven
Rekrutierung von NK-Zellen und myeloischen Effektorzellen

Die Rolle von zytosolischen und ER-residenten Peptidasen für die Bildung
des von dendritischen Zellen präsentierten Peptidrepertoires

Generierung und Expansion mesenchymaler Stammzellen aus CD271+
Knochenmarkszellen für den klinischen Einsatz bei haploidentisch
transplantierten Kindern

Sonstige medizinische Themen

Automatische, objektive Analyse von Sprechstörungen bei Patienten
mit Plattenepithelkarzinomen der Mundhöhle

Experimentelle Krebsforschung



Regulation von Zellwachstum, Differenzierung und Zelltod

- 6-Phosphofructo-2-kinase/Fruktose-2,6-bisphosphatase – Funktionsanalyse der PFKFB3-Spleißformen in U87-Gliomzellen
- Evaluation PPAR γ -vermittelter antineoplastischer Effekte in in vitro- und in vivo-Modellen zerebraler Gliome
- Phosphorylierung von Mdm2 durch Aurora-Kinasen
- Inhibition der Reparatur von lymphozytenspezifischen DNA-Brüchen in Leukämiezellen
- GP11b integrinvermittelte Thrombozyten-Tumorzell-Interaktionen – Bedeutung für die hämatogene Tumormetastasierung
- Formen des Zelltodes in Tumoren und ihre Auswirkungen auf die Anti-Tumor-Immunantwort
- Analyse der Auswirkungen von im Lynch-Syndrom identifizierten MLH1-Keimbahnmutationen auf molekulare und zelluläre Aspekte der DNA-Mismatch-Reparatur
- Die Rolle von STAT3 bei NPM/ALK-induzierter Lymphomgenese im STAT3-flox-Mausmodell
- Der Hund als präklinisches Modell zur Gentherapie bei Stammzelltransplantation
- Charakterisierung des Expressionsstatus der TNF/Todesrezeptoren und Analyse ihrer funktionellen Bedeutung für die malignen Hodgkin-/Reed-Sternberg-Zellen
- Charakterisierung der Aktivierung intrazellulärer Signalkaskaden durch die Tyrosinkinase RET
- A20 und CYLD als Tumorsuppressorgene im klassischen Hodgkin-Lymphom

- Untersuchung unerwarteter schwerer Nebenwirkungen einer auf Antikörper gegen den TRAIL-Rezeptor basierenden potenziellen Krebstherapie im Mausmodell
- Bedeutung der Aldehyddehydrogenase als Marker in der normalen und leukämischen Hämatopoese
- Molekulare und tumorbiologische Analyse der durch Histondeacetylase-Inhibitor vermittelten Zytostatika- und Zytokin-Sensibilisierung von Karzinom-Zelllinien
- Untersuchungen zur Rolle des Tumorsuppressors Pcd4 als Translationsinhibitor
- Untersuchung der Rolle des Hh/Ptch-Signalwegs bei der Entstehung von Rhabdomyosarkomen
- sirNA-Screen zur Identifizierung und Charakterisierung der Funktion von Forminen für die Zentrosom-Polarisierung in einer organähnlichen Epithelzellkultur
- Regulation des Upstream-stimulatory-Factor-2 (USF-2) durch Glycogen-Synthase-Kinase-3 (GSK3) vermittelte Phosphorylierung; Bedeutung für die Progression des Prostatakarzinoms
- Pbx1 dependent effects on adrenal tumorigenesis
- Untersuchung der Rolle des Shh/Ptch/Gli3-Signalwegs bei der Entstehung von Rhabdomyosarkomen
- NF- κ B-Signalwege bei Keratinozyten-Differenzierung und Pathogenese von Plattenepithelkarzinomen der Haut
- Molekulare Charakterisierung der Thrombin-Signalwege in Glioblastom-Tumorstammzellen
- Inhibition der TGF- β -vermittelten Invasion von Gliomzellen: Analyse anti-migratorischer Wirkstoffe und Wirkmechanismen zur Therapie des malignen Glioms
- Die Rolle des Survivin/Aurora B/N-RasGAP-Komplexes bei der autonomen Proliferation und Apoptoseresistenz von Tumorzellen
- Die Histon-Azetyltransferase Tip60 in der zellulären Antwort auf Bestrahlung und Chemotherapie
- Charakterisierung und biologische Bedeutung von differenziell exprimierten Sroo-Proteinen in malignen Tumoren:
- Untersuchungen zur potenziellen Beteiligung von SrooA11 an der homologen Rekombinationsreparatur und der p21-vermittelten Zellzyklus-Regulation
- Autoregulation der NFATc1-Expression: Molekulare Mechanismen und Medizinische Implikationen

Oxidative Signale und molekulare Mechanismen der T-Zellrezeptor-vermittelten Apoptose

Analyse von aberranten Signaltransduktionswegen im Merkelzellkarzinom

Bedeutung des Transkriptionsfaktors Barhl1 für das Wachstum von Medulloblastomen

Bone morphogenic protein dependent effects on adrenocortical tumorigenesis

Die Rolle der Sphingosinkinase-1 und -2 bei der Tumorentstehung und mögliche pharmakologische Interventionsmöglichkeiten

Die Rolle des humanen LIN-Komplexes in der Tumorentstehung

Hemmung der CEACAM1-vermittelten Tumorinvasion in vitro und in vivo durch Antikörper und Peptide

Modulation der Immunantwort bei Tumorabwehr und Autoimmunität:

Regulatorische T-Zellen und molekulare Kontrolle der Foxp3-Expression

Tumorverwerfende Immunantwort durch IRF-1

Untersuchungen zur Rolle von Caveolin-1 bei den bleomycininduzierten, seneszenzauslösenden Signalkaskaden in Tumorzellen

Analyse der funktionellen Bedeutung des hypoxieinduzierbaren Gens 2 (HIG2) für die zelluläre Hypoxie-Antwort in der Tumorbiologie

Die Rolle des Rac-Actin-SRF-Signalweges bei epithelial-mesenchymalen

Transitionen: Disintegrierende Epithelien und transkriptionelle Regulation

Immunologie und Entzündung

Rolle von kilerdendritischen Zellen (KDC) in der Anti-Tumor-Immunität:

potenzielle Implikationen für eine Tumormimmuntherapie bei endokrinen Karzinomen

Aktivierungsinduzierte Cytidineaminase: Interaktionspartner,

Proteinregulation und Lymphomentstehung

Funktionale und molekulare Charakterisierung von T-Zellen mit inhibitorischer Funktion bei Patienten mit malignen Erkrankungen der B-Zellreihe

Immuntherapie der Graft-versus-Host-Disease mittels superagonistischer CD28-spezifischer monoklonaler Antikörper

Regulation der Anti-Tumor-Immunität durch Interleukin-10 aus verschiedenen Zelltypen

Immunpathogenese des Hepatitis C-Virus

Subzelluläre Regulation von Matrix-Metalloproteinasen bei invasiven Prozessen humaner tumorassoziierter Makrophagen

Neue Impfstrategien auf der Basis von Fusionsproteinen zur zielgerichteten Antigenaufnahme und Stimulation von dendritischen Zellen
Wirkung Th1-vermittelter Immunantworten auf Tumorzeldifferenzierung und intrazelluläre Signalübertragung in Tumorzellen
Immunzellrekrutierung durch Tumorzellen bei der adenoviralen Onkolyse zur Viro-/Immuntherapie des Melanoms

Tumorstudiologie und toxische Kanzerogenese

Expression und Funktion der tumorassoziierten, immunstimulierenden ULPB-Moleküle
Regulation der Immunogenität von B-Lymphomzellen. Mechanismus der IFN γ -Resistenz EBV-positiver Burkitt-Lymphomzellen und Modulation der Interferonantwort durch das Proto-Onkogen c-myc
Stimulation eines onkogenen microRNA-Gens durch menschliche T-Zell-Leukämieviren (HTLV-I)
Neue antivirale Substanzen gegen das humanpathogene Cytomegalievirus
Hemmung des nukleären Imports viraler Regulatorproteine als neuartiger Therapieansatz für Cytomegalovirus-Infektionen bei malignen Erkrankungen und Immunsuppression – Validierung von antiviralen Peptidaptameren
Charakterisierung der Interaktion der E6-Onkoproteine humaner Papillomviren mit der Protein-Tyrosin-Phosphatase H1 (PTP1)
Rolle des MT1-MMP regulierenden Proteins Mss4 in Tumorinvasion

Leukämien und Immundefizienz (AIDS)

Die Rolle von MicroRNAs in der transkriptionsfaktor-PU.1-mediierter monozytären Stammzellentwicklung und bei Leukämie
Prognostische Wertigkeit und molekulare Grundlagen der von Cytochrom c abhängigen Caspasenaktivierung bei ALL im Kindesalter
Inhibitoren des Wnt-Signalwegs als neuer Therapieansatz bei der akuten myeloischen Leukämie
Kombiniertes Targeting maligner Tumoren durch Antigenpräsentation und Effektorfunktion genetisch modifizierter gamma-delta T-Zellen
Molekularbiologische Untersuchungen zur Funktion des BRWD3-Gens und dessen Bedeutung für die Pathogenese der chronisch-lymphatischen Leukämie des B-Zell-Typs

Vaskulogenese und Krankheiten des Gefäßsystems

Bedeutung des Prolyl-4-Hydroxylase Domäne (PHD) 2-Sauerstoffsensors für Tumorzell-Migration/Adhäsion und Tumorzell-Sensitivität gegenüber Chemotherapie

Gastrointestinaltrakt und endokrines System

Molekulare Mechanismen, die Adipositas und Pankreaskarzinogenese verbinden: ist NF- κ B das Verbindungsglied zwischen Adipositas, Entzündung und Pankreaskarzinom?

Therapie des hepatozellulären Karzinoms durch RNA-Interferenz

Lunge und Atemwege

Untersuchung der spezifischen Funktionen der Phosphoinositide-3-Kinasen im kleinzelligen Lungenkarzinom

Urogenitaltrakt

Generierung eines murinen in vivo-Modells für die Wilms-Tumorerkrankung A2M (Yin) and LRP1 (Yang) in the pathogenesis of prostate cancer
Leukozytenmigration als therapeutischer Angriffspunkt der Niereninsuffizienz beim Alport-Syndrom

Brustdrüse

Osteoprotegerin bei Knochenmetastasen des Mammakarzinoms
Bedeutung der Interaktionen von Caveolin-1 mit dem breast cancer resistance protein und P-Glycoprotein für die multidrug resistance

Haut und malignes Melanom

Sensibilisierung von Tumorzellen durch die Induktion pro-apoptotischer zellulärer Proteine: Regulation der mitochondrialen Cytochrom c-Freisetzung durch BH3-Proteine und ein BH3-Mimetikum
Rolle von Repellent-Faktoren im malignen Melanom
Immunregulatorische Eigenschaften von in vivo sezernierten T-Zellrezeptor Mimickpeptiden
Regulation von Matrix-Metalloproteinasen im Tumor-Microenvironment: Ihre funktionelle Bedeutung für die Ausbildung hämatogener Metastasen sowie die Beeinflussung durch PAR-Agonisten
Membranaktive Apoptosemodulatoren als neue Therapeutika für die Behandlung maligner Gliome

Nervensystem und Schmerz

- Selektives Targeting von Blut- und Lymphangiogenese beim Neuroblastom mit liposomaler siRNA
- Entwicklung einer vsv-basierten Virotherapie des Glioblastoms
- Die Rolle des Transkriptionsfaktors Phox2b in der Entstehung des Neuroblastoms

Metastasierung und paraneoplastische Syndrome

- Ist die Expression und Aktivität der GTP-Cyclohydrolase bedeutsam für die Manifestation von Tumorschmerzen? Untersuchung am »Bone Cancer Pain«-Modell der Maus und GTP Cyclohydrolase Haplotyp-Analyse von Tumorpatienten
- Untersuchungen zur Beteiligung von Cathepsin B am Doxorubicin-induzierten Zelltod

Diagnostik- und therapieorientierte Forschung

- Molekulare Bildgebung und gezielte Radionuklidtherapie extrathyreoidaler Tumoren nach stammzellbasiertem Natrium/Iodid-Symporter (NIS)-Gentransfer
- Der TRPV6-Ionenkanal: Molekularer Marker für das Prostatakarzinom und möglicher therapeutischer Angriffsort
- Molekulare Mechanismen der Resistenz gegenüber antikörperbasierten Tumortherapien und Möglichkeiten von deren therapeutischer Modulation
- Papillomaviren und Krebs: HPV-transgene Pflanzen für die Vakzinierung
- Pharmakogenetische Interferenz mit der tumorfördernden Aktivität des Apoptose-Inhibitor-Proteins Survivin
- RNA-Interferenz gegen trunkiertes APC (Adenomatous Polyposis Coli) als potenzielle Therapie des Darmkrebses
- Expressionsmuster neuer Keratin-Gene und ihre Bedeutung für die Tumordiagnostik
- Etablierung einer pharmazeutisch verwendbaren Formulierung für das Magnetische Drug Targeting – Basis für eine klinische Studie an ausgewählten Patienten mit inoperablen Tumoren bzw. Rezidivtumoren
- Regulation der MAGE-Tumorantigenexpression in Karzinomzellen als Grundlage für eine effizientere Immuntherapie solider Tumoren

Involvierung epigenetischer Faktoren in die Regulation der
MAGE-Genexpression

Hemmstoffe von Histon-Acetyltransferasen als neue Wirkstoffe für die
Krebstherapie

Immuntherapie

Entwicklung einer coronavirus-basierten Multigenvakzine zum Schutz
gegen Tumorerkrankungen

Induktion einer effektiven Th1-Tumor-Immunantwort durch hochselektive
in vivo-Applikation von Antigen in CD8+ Dendritische Zellen

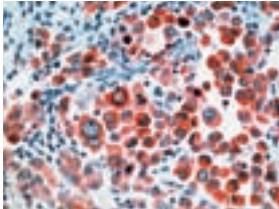
Zelluläre Immuntherapie NY-ESO-1-positiver Tumoren

Sonstige medizinische Themen

Untersuchungen zur Resistenz gastrointestinaler Stromatumoren (GIST):

Identifikation und Charakterisierung von Resistenzprofilen therapeutisch
eingesetzter Kinase-Inhibitoren gegenüber cKit-R

Klinische und klinisch orientierte Forschung (außer Krebs)



Regulation von Zellwachstum, Differenzierung und Zelltod

Regeneration von ischämischen Herz- und Skelettmuskeln durch IGF-2
und Transplantation von expandierten endothelialen Vorläuferzellen
Mechanismen einer proangiogenetischen Polarisierung von tumor-
assoziierten Makrophagen

Urogenitaltrakt

Der Retinsäure-Signalweg in Wilms-Tumoren – prognostische Bedeutung
und therapeutisches Potenzial

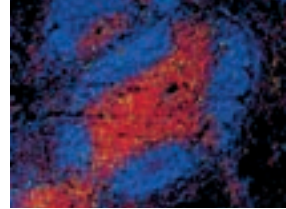
Nervensystem und Schmerz

Systematische genetische Analysen in einem großen Patienten-Kollektiv
mit Blepharospasmus

Metastasierung und paraneoplastische Syndrome

Die Rolle von 1,25-Dihydroxyvitamin D₃ für die Entwicklung der akuten Graft-
versus-Host-Erkrankung (GVHD) nach allogener Stammzelltransplantation

Experimentelle medizinische Forschung (außer Krebs)



Immunologie und Entzündung

Einfluss von Thrombopoetin auf Entzündungsverlauf, Neurodegeneration und -regeneration bei bakterieller Meningitis

Ein Doxycyclin-abhängiger T-Zell-Suizid zur Kontrolle der Graft-versus-Host-Reaktion beim adoptiven Immuntransfer

Vaskulogenese und Krankheiten des Gefäßsystems

Bedeutung von Scavenger-Rezeptoren für die Schaumzellbildung bei der Atherosklerose. Entwicklung neuer Therapiestrategien mittels siRNA-Technologie

Diagnostik- und therapieorientierte Forschung

Präklinische Evaluation von neuen viralen Vektoren zur Entwicklung molekularer Therapieansätze in der Leber am Beispiel der Hämophilie B